

Haft für anonyme Braunkohlegegnerin

Cottbus. Sie wurde verurteilt, aber wer sie ist, bleibt unklar: Gegen eine Braunkohlegegnerin ist eine zweimonatige Haftstrafe verhängt worden, weil sie aus Sicht der Richter einen Polizisten verletzt hat. Weil die Frau ihre Personalien weder bei der Festnahme noch vor Gericht angab, blieb ihre Identität auch bei dem Urteil am Donnerstag vor dem Amtsgericht Cottbus unklar.

Das Gericht sah es als erwiesen an, dass die Angeklagte zu Pfingsten an einer Aktion zur Blockade der Förderung im Lausitzer Braunkohlrevier beteiligt war und dabei einen Polizisten am Knie verletzte. Die Beschuldigte gab zu, an der Aktion beteiligt gewesen zu sein, zu den vorgeworfenen Tritten und Schlägen sagte sie nichts. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/287762.haft-für-anonyme-braunkohlegegnerin.html>